



Die Zukunft von Innenverkleidung und Montage - wo alles einklickt

Mit der Einführung eines robusten und ultraleichten Systems zur schnellen und sicheren Montage in Nutzfahrzeuge ist Modul-System dabei, den Produktbereich Innenverkleidung und Montage zu revolutionieren.

“Da die Produkte mit stark haftendem Klebstoff installiert werden, ist in der gesamten Fahrzeugkarosserie kein Bohren erforderlich. Daher besteht keine Korrosionsgefahr und der Restwert des Fahrzeugs wird geschützt”, sagt Thomas Johansson, Vice President von Modul-System.

Das System besteht aus einem modularen Bodenbelag, aus ultraleichten Wand- und Deckenverkleidungen sowie aus T-Track-Schienen, die eine schnelle und sichere Montage der Einrichtungssysteme sowie des sonstigen Zubehörs ermöglichen. Das System ist ebenso für Vans geeignet, die im Innenraum nur über Böden und Verkleidungen verfügen, als auch für traditionelle Nutzfahrzeuge oder Fahrzeuge für Paketzusteller.

“Das ist die größte Innovation in diesem Produktbereich innerhalb der letzten 50 Jahre. Für diese Lösung haben wir mehr als zehn Patente angemeldet”, sagt Thomas Johansson.

Das Innenverkleidungsmaterial – eine Sandwich-Konstruktion, bei der Aluminiumplatten mit einem hohen Reibungsanteil einen ultraleichten Kern umgeben und mit einem stark haftenden Klebstoff miteinander verbunden sind – ist für die Branche absolut neu.

“Dank des ausgeklügelten Designs können wir einen Boden bieten, der einschließlich der integrierten Aluminiumschienen leichter als ein traditioneller 12-Millimeter-Holzboden ist,” erläutert Johansson.

Der Boden ist modular, und die Teile sind durch eine Nut-und-Feder-Verbindung miteinander verbunden, so dass eine schnelle und sichere Montage möglich ist. Und auch wenn es sich innerhalb der Branche um eine neue Lösung handelt, so stellt es dennoch ein erprobtes Konzept dar, da Böden mit Klick-Verschluss bereits seit Jahren in Privathäusern und in Büros installiert werden. Die Maße aller Produkte entsprechen einer Europalette, was sich positiv auf die Logistik auswirkt.

“Bei Innenverkleidungen sind die Speditionskosten in der Regel fast so hoch wie die Produktkosten selbst. Mit unserer Modular-Lösung können die Frachtkosten signifikant gesenkt werden, und damit die Gesamtbetriebskosten”, sagt Thomas Johansson.

Die Wandschienen und die integrierten Bodenschienen ermöglichen eine schnelle und sichere Montage der Fahrzeugeinrichtung. Sämtliche Halterungen verfügen über eine integrierte stoßdämpfende Wirkung und bieten somit höchste Sicherheit. Die Schienen lassen sich außerdem für die Anbringung von Zubehör wie beispielsweise Zurrösen, Sperrstangen usw. nutzen. Die Wand- und Deckenverkleidung besteht aus ultraleichtem Material, das robust und einfach zu reinigen ist.

“Die Gesamt-Montagezeit bei einem Nutzfahrzeug lässt sich durch die Nutzung unseres neuen Systems signifikant reduzieren”, verspricht Thomas Johansson.

Da die Produkte mit stark haftendem Klebstoff installiert werden, ist in der gesamten Fahrzeugkarosserie kein Bohren erforderlich. Daher besteht keine Korrosionsgefahr und der Restwert des Fahrzeugs wird geschützt.

“Mit dieser Methode muss in Kraftstofftanks usw. nicht mehr gebohrt werden. Diese Lösung ist auch für Elektro-Fahrzeuge perfekt. Wir glauben fest daran, dass die nicht-intrusive Montage die Zukunft unserer Branche ist”, sagt Johansson.

Außerdem bietet unsere Lösung im Vergleich zur traditionellen Methode eine festere Installation.

“Stark haftender Klebstoff wird dort eingesetzt, wo eine Leichtigkeit einhergehend mit hoher Festigkeit gefordert ist. Beispielsweise wird diese Methode in vielen Flugzeugen, Bussen und Zügen eingesetzt. Es war daher nur logisch, dass wir damit begonnen haben, diese Lösung auch in unserer Branche zu nutzen”, sagt Thomas Johansson.

Mit dem neuen Montage-System für Innenverkleidungen von Modul-System arbeiten alle Teile Hand in Hand.

Und alles klickt ein.

Über Modul-System

Modul-System entwickelt, produziert und installiert Fahrzeugeinrichtungen für Nutzfahrzeuge. Das Unternehmen ist in 50 Ländern vertreten und verfügt über mehr als 45 Jahre Erfahrung in der Branche. Modul-System gehört zum Lifco-Konzern. Der Hauptsitz befindet sich in Mölndal in der Nähe von Göteborg. Weitere Informationen finden Sie unter www.modul-system.com.

Nicht zur Veröffentlichung.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Thomas Johansson

Vice President, Modul-System HH AB

+46(0)31-746 87 14, thomas.johansson@modul-system.com